f) int. Cl.7:

G 01 N 21/25

G 01 N 33/483 G 01 N 21/31

(B) BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND



DEUTSCHES
PATENT- UND
MARKENAMT

[®] Offenlegungsschrift

[®] DE 100 20 615 A 1

② Aktenzeichen:

100 20 615.8

② Anmeldetag:

27. 4.2000

(4) Offenlegungstag:

8. 11. 2001

① Anmelder:

GlukoMediTech AG, 58455 Witten, DE

(4) Vertreter:

Beil und Kollegen, 65929 Frankfurt

(72) Erfinder:

Zirk, Kai-Uwe, 97772 Wildflecken, DE; Poetzschke, Harald, Dr., 65207 Wiesbaden, DE

(56) Entgegenhaltungen:

	· ·
DE	36 33 931 A1
DE	35 10 052 A1
DE	25 25 378 A1
US	57 72 587 A
US	· 57 43 262 A
US	57 10 630 A
US	56 71 301 A
US	56 38 816 A
US	53 72 135 A
US	52 43 983 A
US	52 22 496 A
EP	05 61 872 B1
.EP	05 89 191 A1
WO	99 61 895 A1
WO.	98 52 469 A1
WO	96 39 922 A1
WO	95 10 038 A1

Die folgenden Angaben sind den vom Anmelder eingereichten Unterlagen entnommen

Prüfungsantrag gem. § 44 PatG ist gestellt

- Werfahren zur langzeitstabilen und gut reproduzierbaren spektrometrischen Messung der Konzentrationen der Bestandteile wässriger Lösungen sowie Vorrichtung zur Durchführung dieses Verfahrens
- Verfahren zur langzeitstabilen und gut reproduzierbaren Messung der Konzentrationen der Bestandteile wässriger Lösungen, insbesondere von Dialysaten interstitieller Gewebeflüssigkeiten - insbesondere der Glukosekonzentration -, bei dem ein Meßstrahl durch einen Strahlteiler (2) in zwei Teilstrahlen zerlegt wird, ein Teilstrahl durch eine Meßkuvette (3), die beispielsweise durch ein Diaphragma von der zu messenden Lösung getrennt, oder die an ein Pumpensystem mit Austauschstrecke, die durch ein Diaphragma von der zu vermessenden Lösung getrennt ist, angeschlossen ist, und der andere Teilstrahl durch eine Referenzküvette (4), die mit einer Referenzlösung gefüllt ist, geleitet wird, die Lichtintensität beider Teilstrahlen gemessen und die Meßsignale, gegebenenfalls nach geeigneter Verstärkung, einer symetrischen Signalverarbeitung zugeführt werden, sowie insbesondere miniaturisierbare Vorrichtung zur Durchführung dieses Verfahrens.

